



Bundeswaldinventur – Folgerungen für die Energieholznutzung

28. Fachgespräch AK Holzfeuerung am 21. Mai 2025

Dr. Herbert Borchert



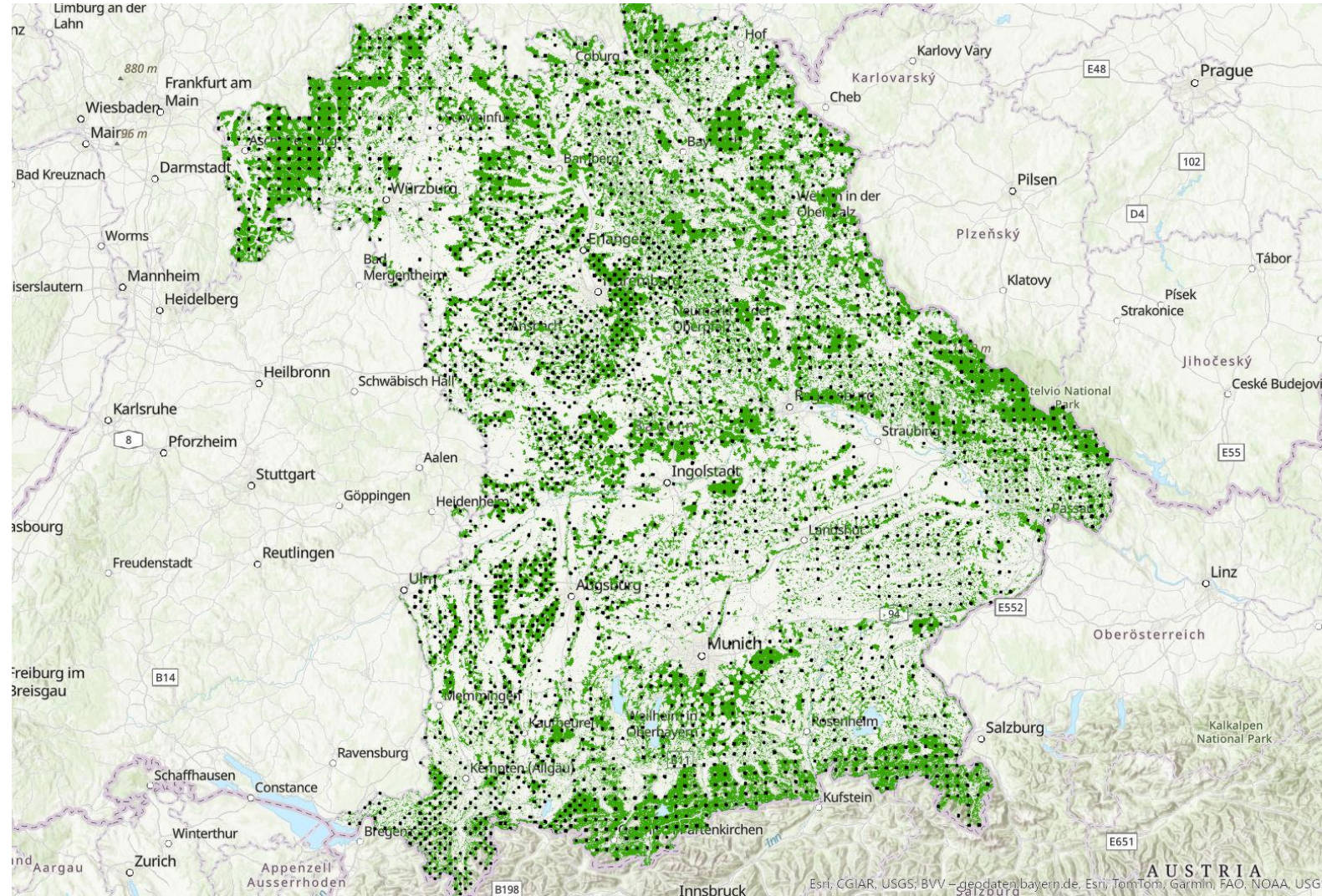
Bayerische Landesanstalt
für Wald und Forstwirtschaft

BAYERISCHE 
FORSTVERWALTUNG


ZENTRUM WALD FORST HOLZ
WEIHENSTEPHAN

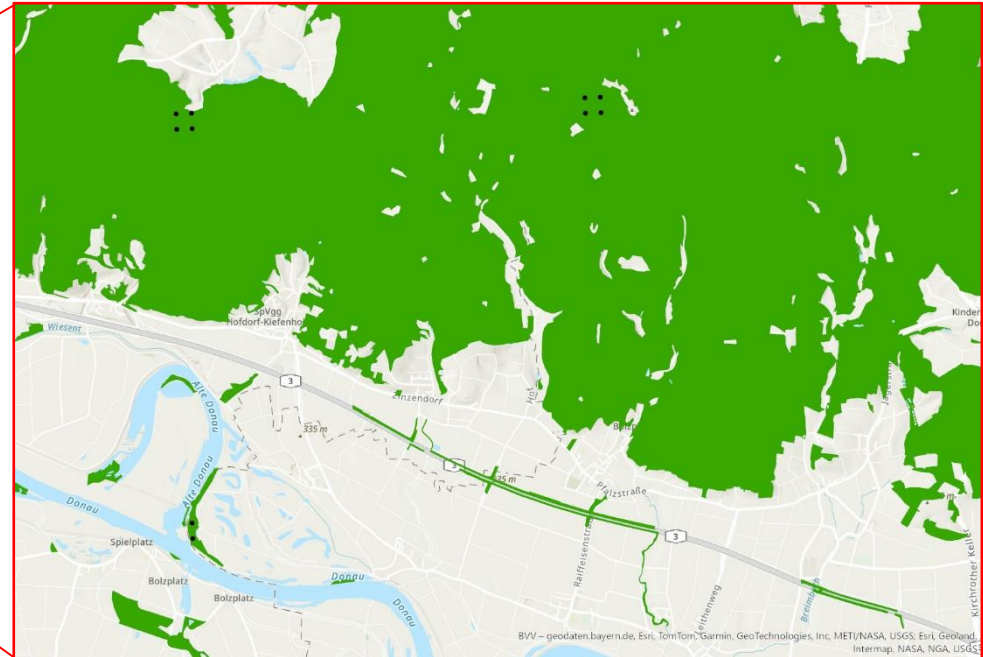
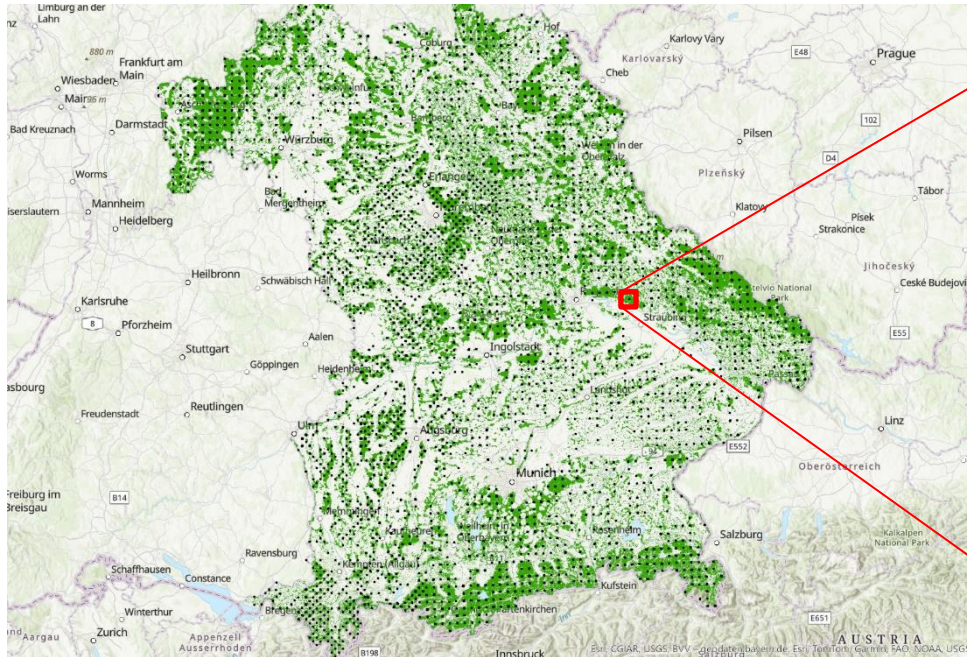
- Was ist die Bundeswaldinventur?
- Kennzahlen aus den Inventuren für Deutschland und Bayern
- Entwicklungspfade mit Auswirkungen auf Nutzungspotenziale

Bundeswaldinventur



Stichprobenflächen in Bayern

Bundeswaldinventur



Klumpenstichprobe: 4 Stichprobenflächen im Quadrat von 100 m
Insgesamt knapp 8.000 Stichprobenflächen in den Wäldern Bayerns

Turnus: 10 Jahre

Start Favoriten Suche

> Start

Favoriten für: Tabellen ▾

Top-10 der spannenden Fragen

- Wie viel Wald gibt es?
- Wie hat sich die Waldfläche geändert?
- Wem gehört der Wald?
- Welches sind die wichtigsten Baumarten?
- Wie naturnah sind die Wälder?
- Wie viel Holz steht im Wald?
- Wie viel Holz wächst nach?
- Wie hat sich der Holzvorrat geändert?
- Wie alt sind die Bäume?
- Wie viel Totholz gibt es?

Favoriten: Tabellen einfach und schnell



BUNDESWALDINVENTUR 2022



1. Waldfläche



2. Veränderung der Waldfläche



3. Holzvorrat



4. Veränderung des Vorrates



5. Zuwachs



6. Nutzung



7. Abgang



8. Totholz



9. Veränderung Totholz

Hilfe und Service

Ergebnisse finden (LERNVIDEO)

Ergebnisse in Tabellen, Grafiken und Karten (LERNVIDEO)

Aufbau einer Ergebnistabelle

Schritt für Schritt - Lernen durch Mitmachen

Ausführliche Bedienungshinweise

Wichtig für das Verständnis

Ergebnisse zitieren

Download (Methodik, BWI-Basisdaten, Metadaten)

Weitere BWI-Karten

Fachbegriffe (LINK)

Links

<https://bwi.info/start.aspx>

Start Favoriten Suche

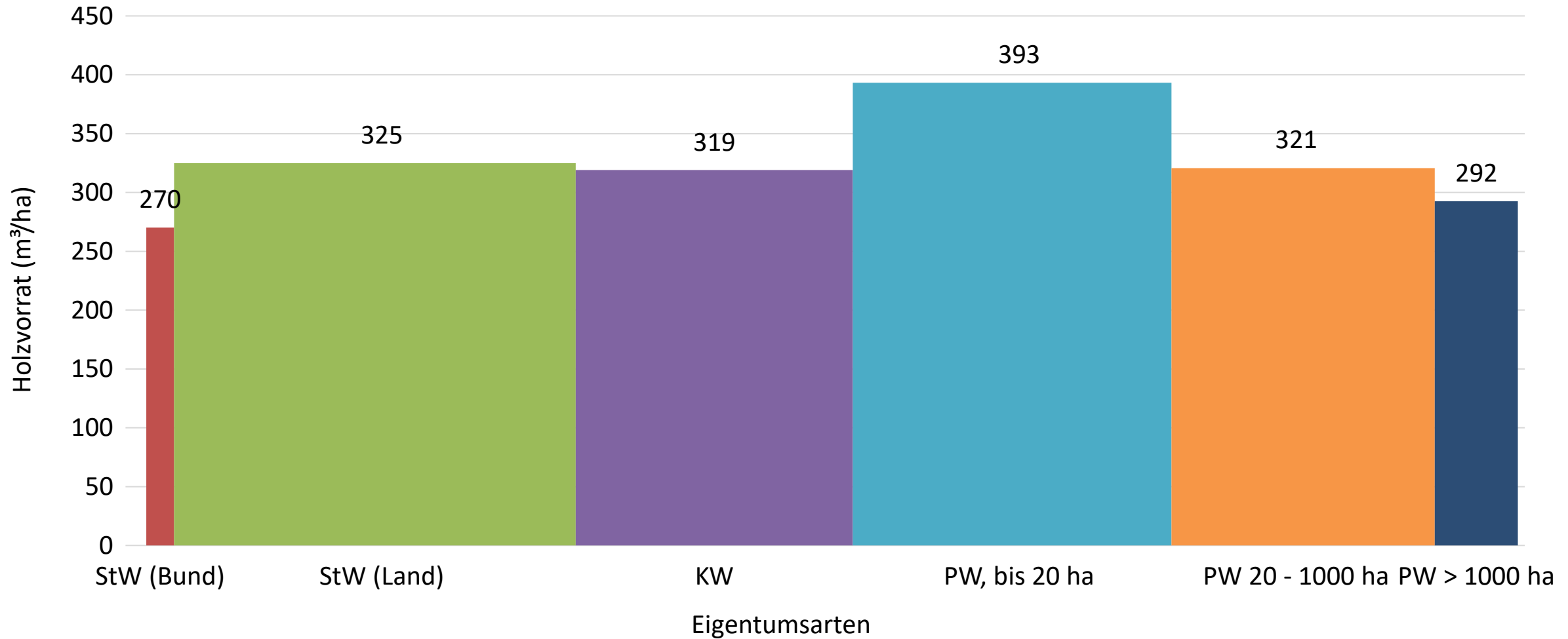
> Start > Themen

Veröffentlichung am 24. Juni 2025



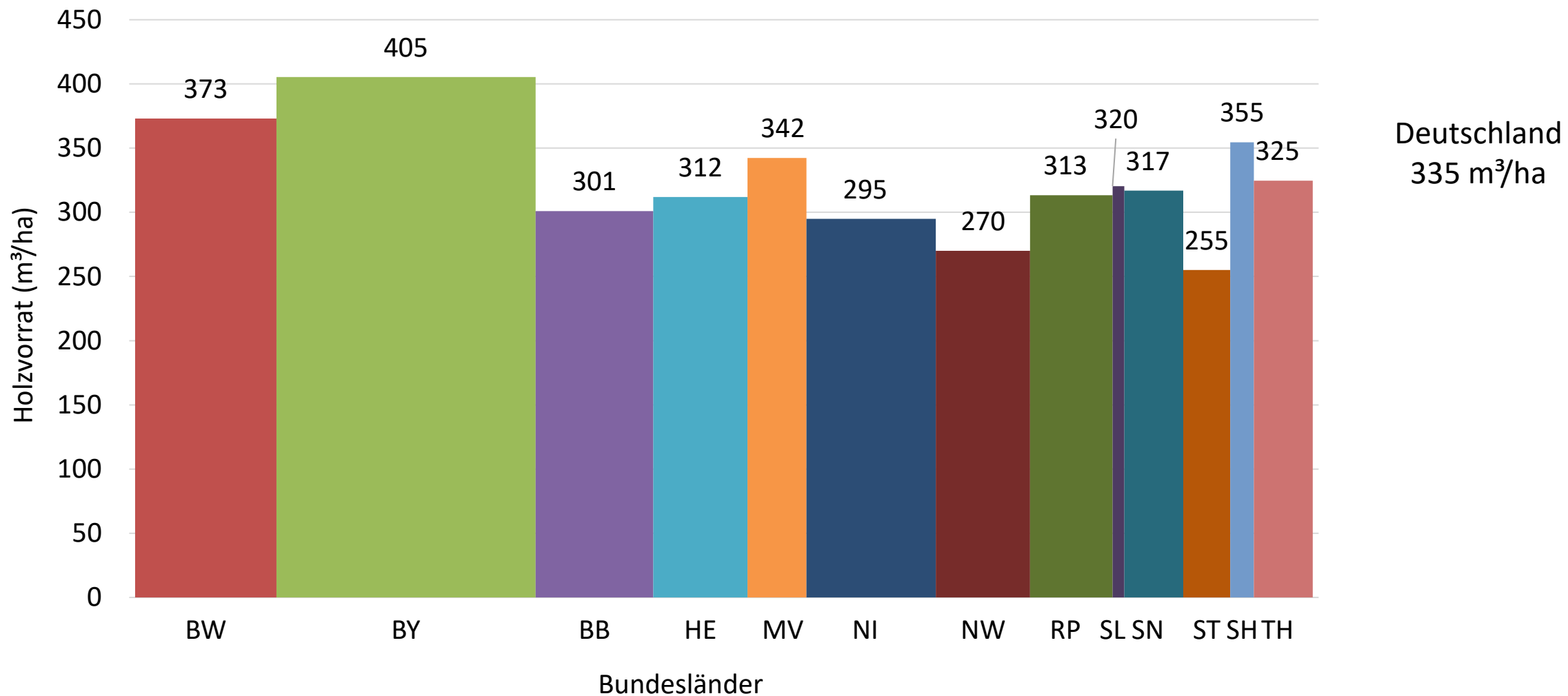
<https://www.charta-fuer-holz.de/charta-aktivitaeten/charta-im-dialog-2025/einladung>

Holzvorräte in Deutschland nach Eigentum

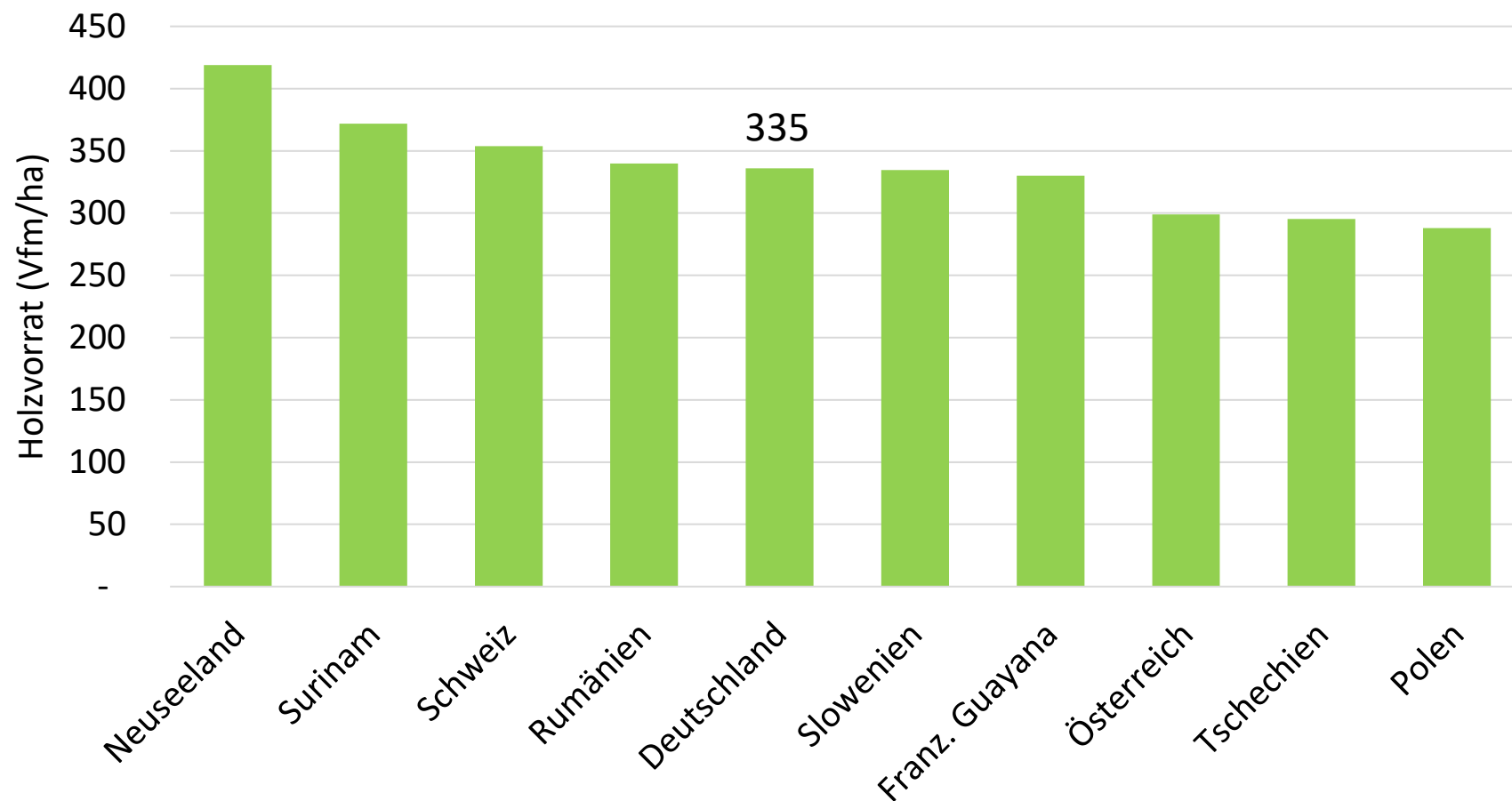


StW = Staatswald KW = Körperschaftswald PW = Privatwald

Holzvorräte

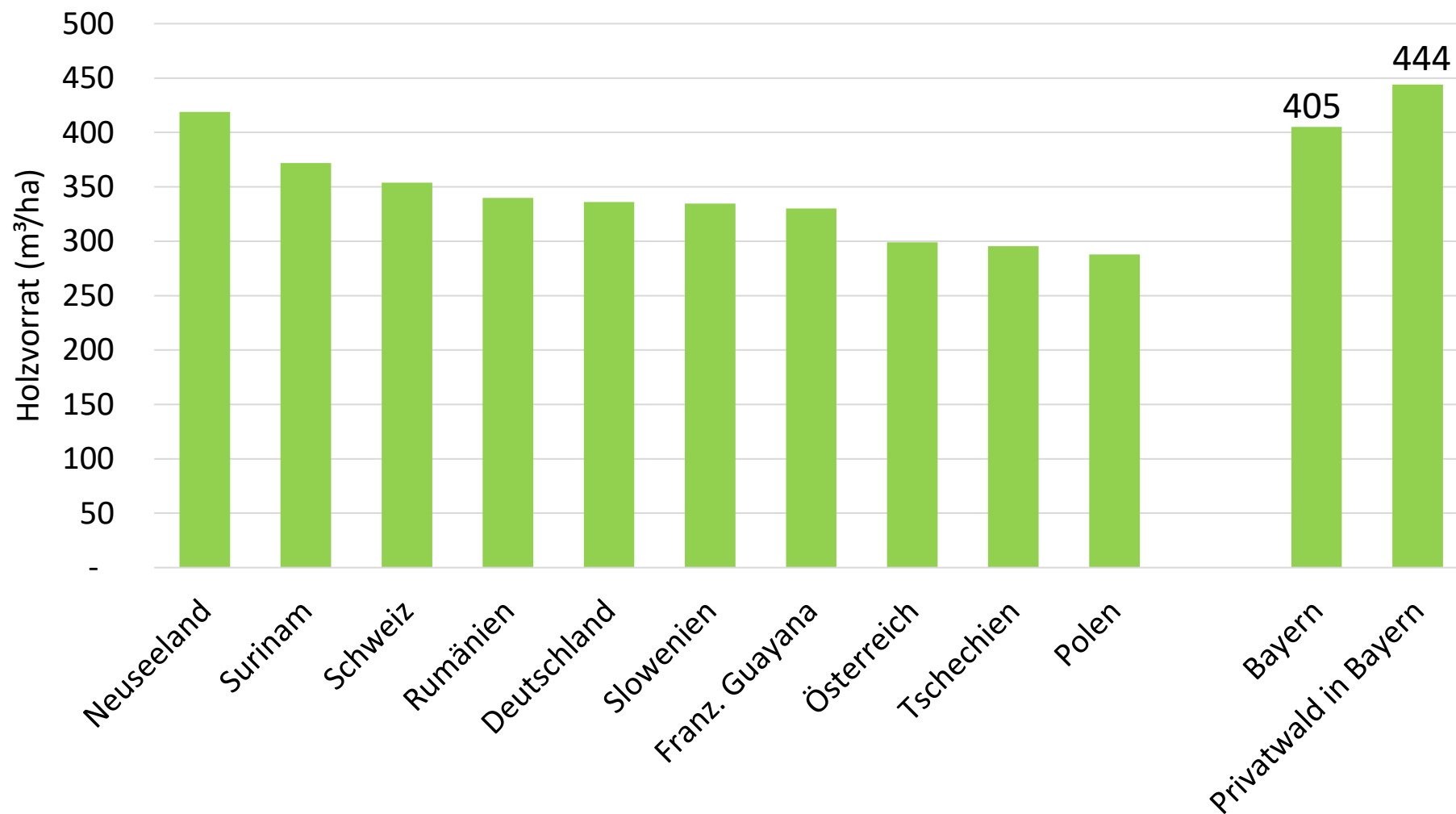


Vergleich Staaten mit höchsten Holzvorräten weltweit

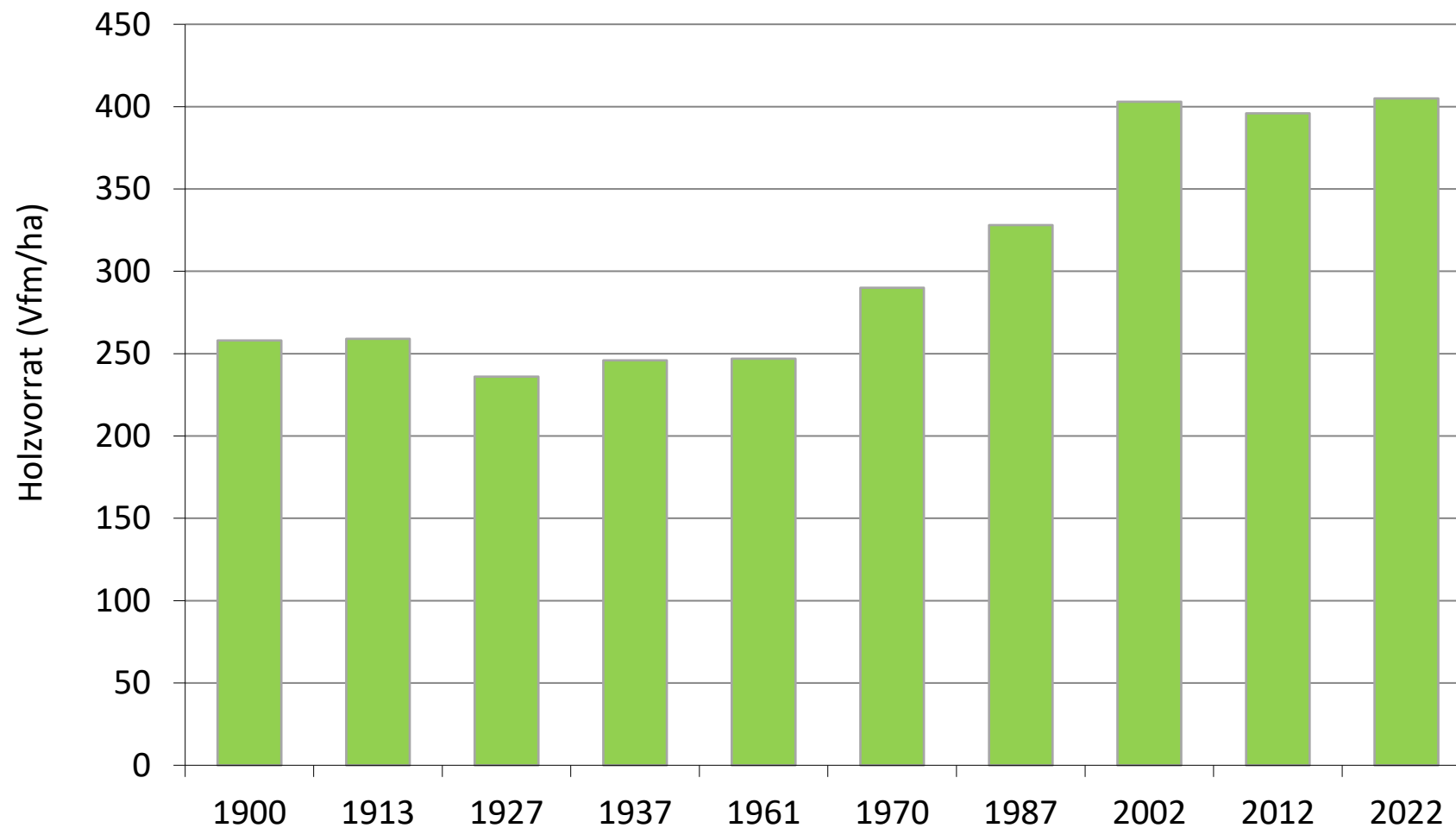


Quelle: FAO – Global Forest Resources Assessment 2020 und BWI

Vergleich Staaten mit höchsten Holzvorräten weltweit



Entwicklung der Holzvorräte in Bayern

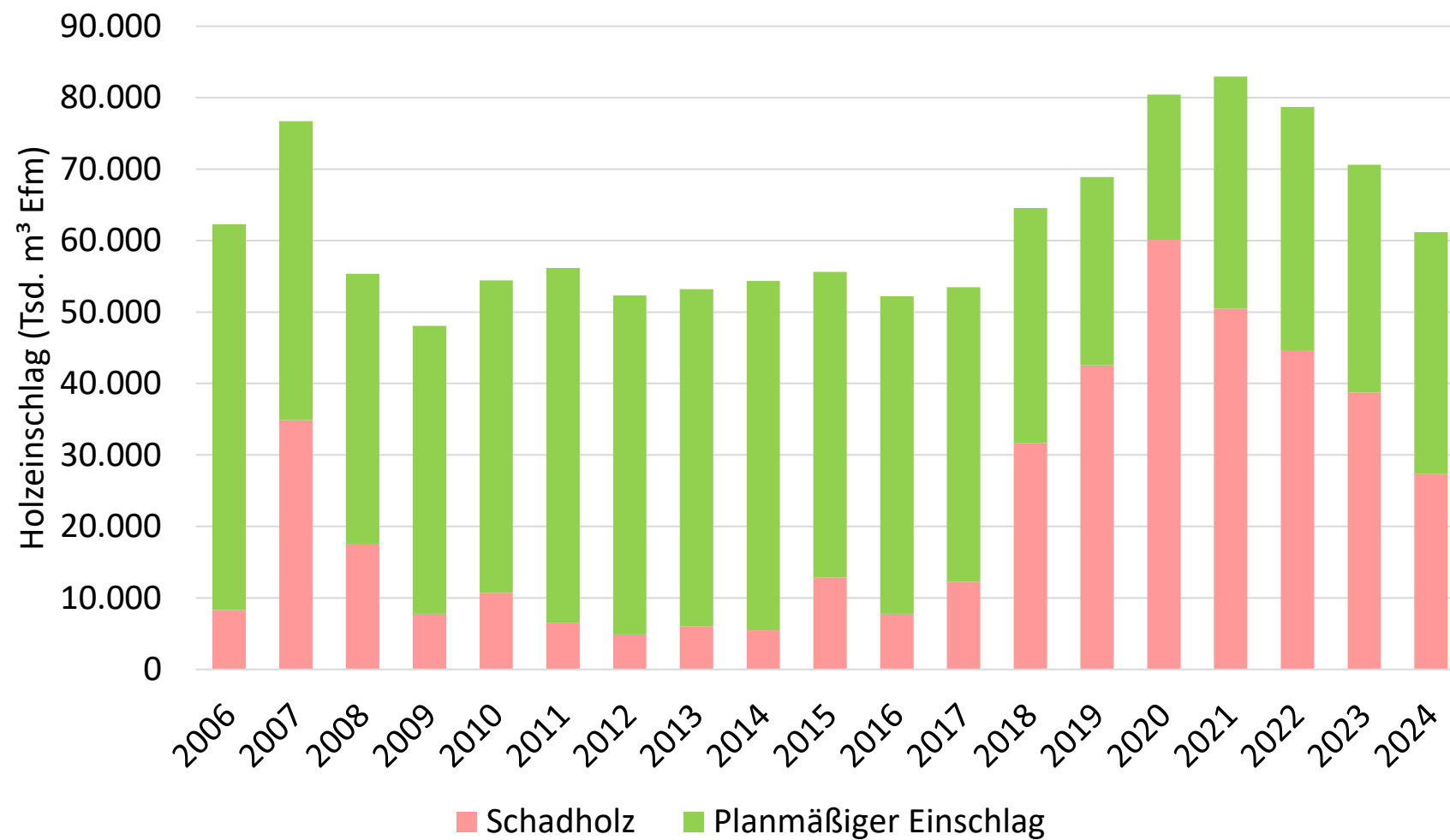


Holzvorräte in Bayern
sind auf Rekordniveau

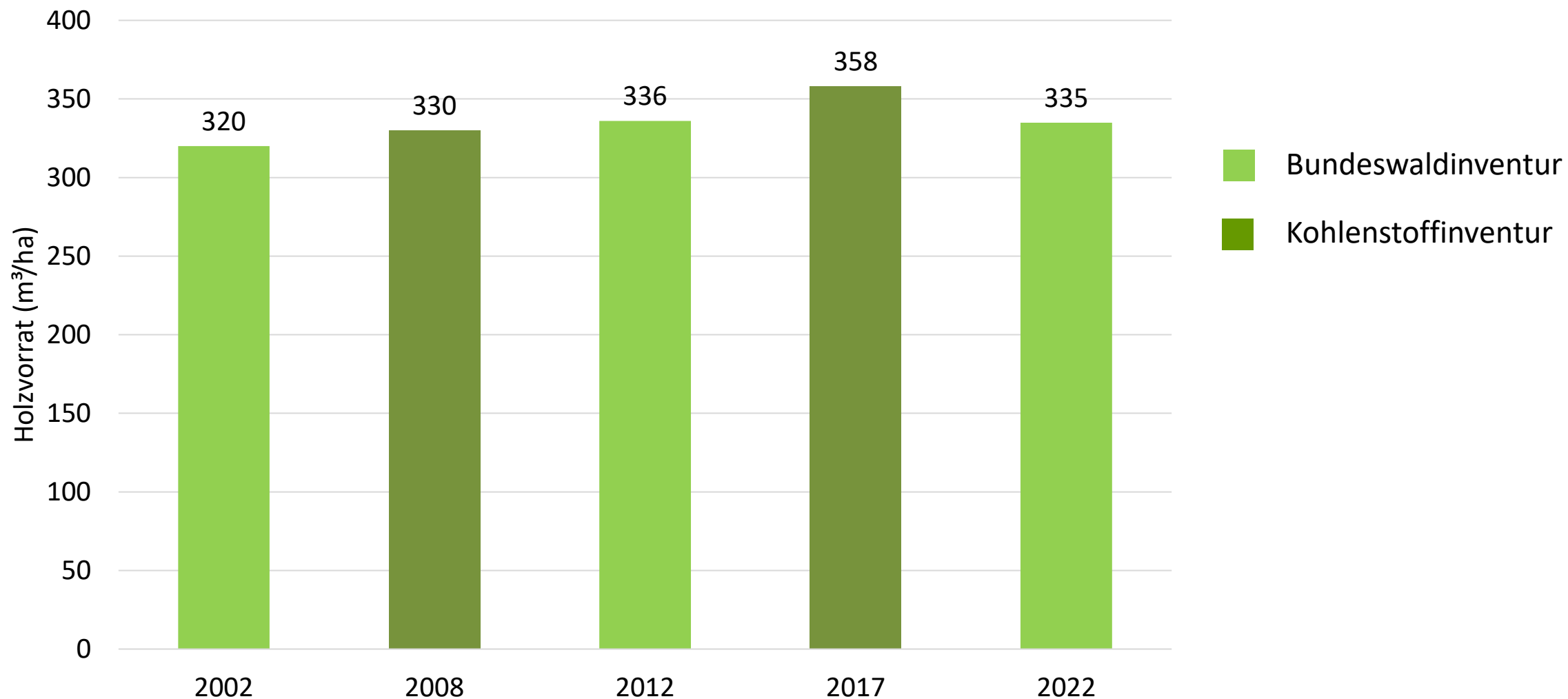
Waldschäden



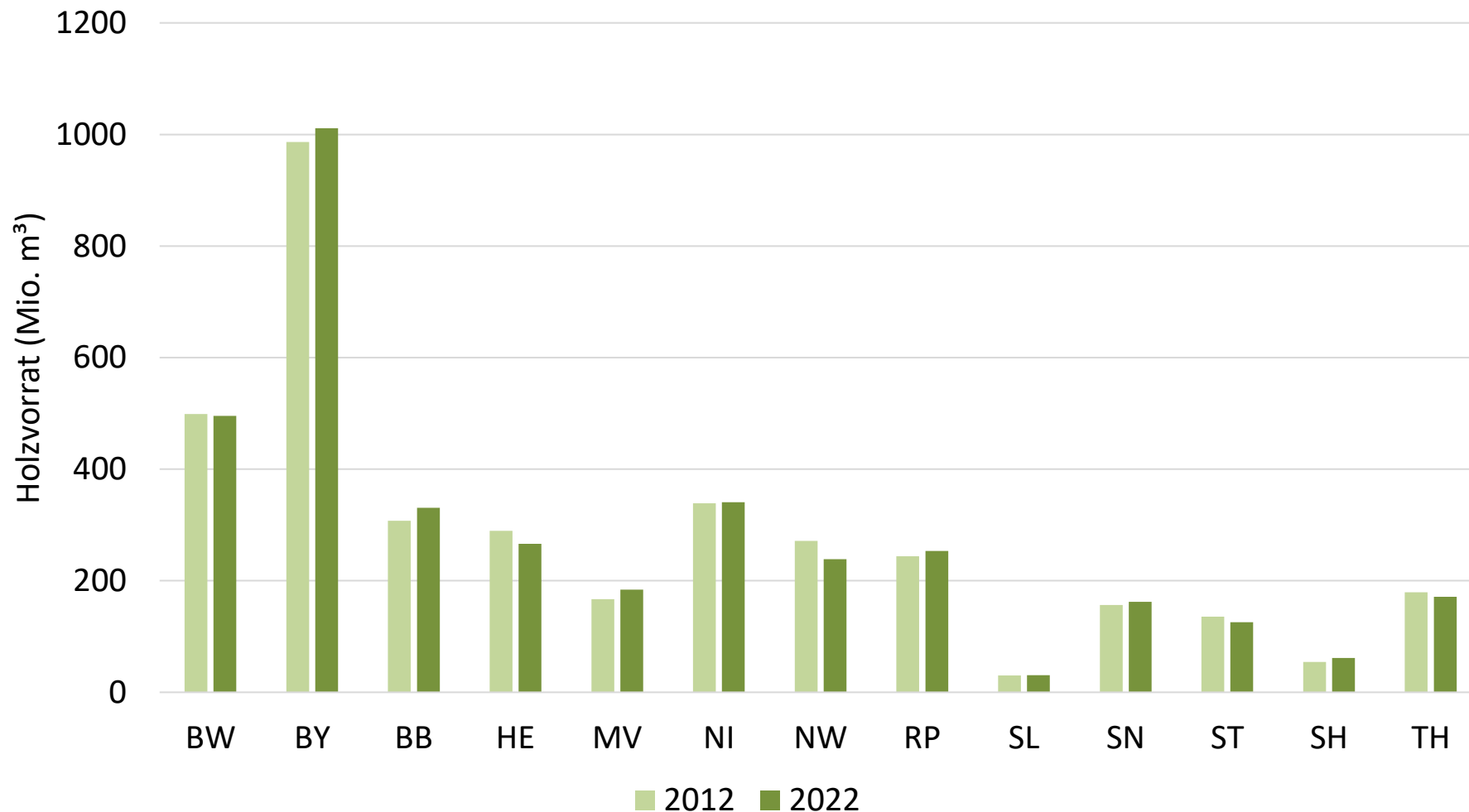
Holzeinschlag



Entwicklung Holzvorrat

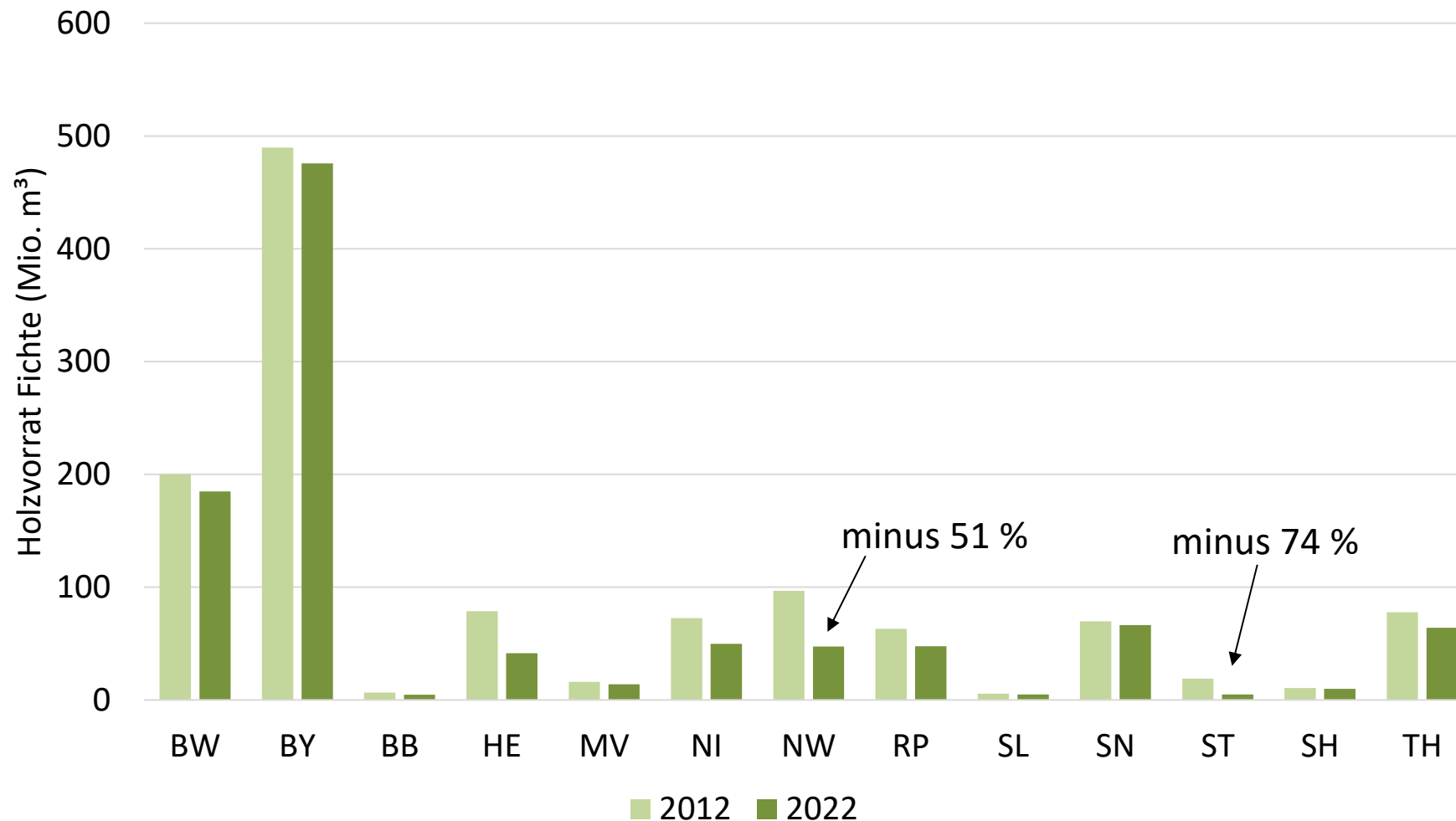


Veränderung Holzvorrat



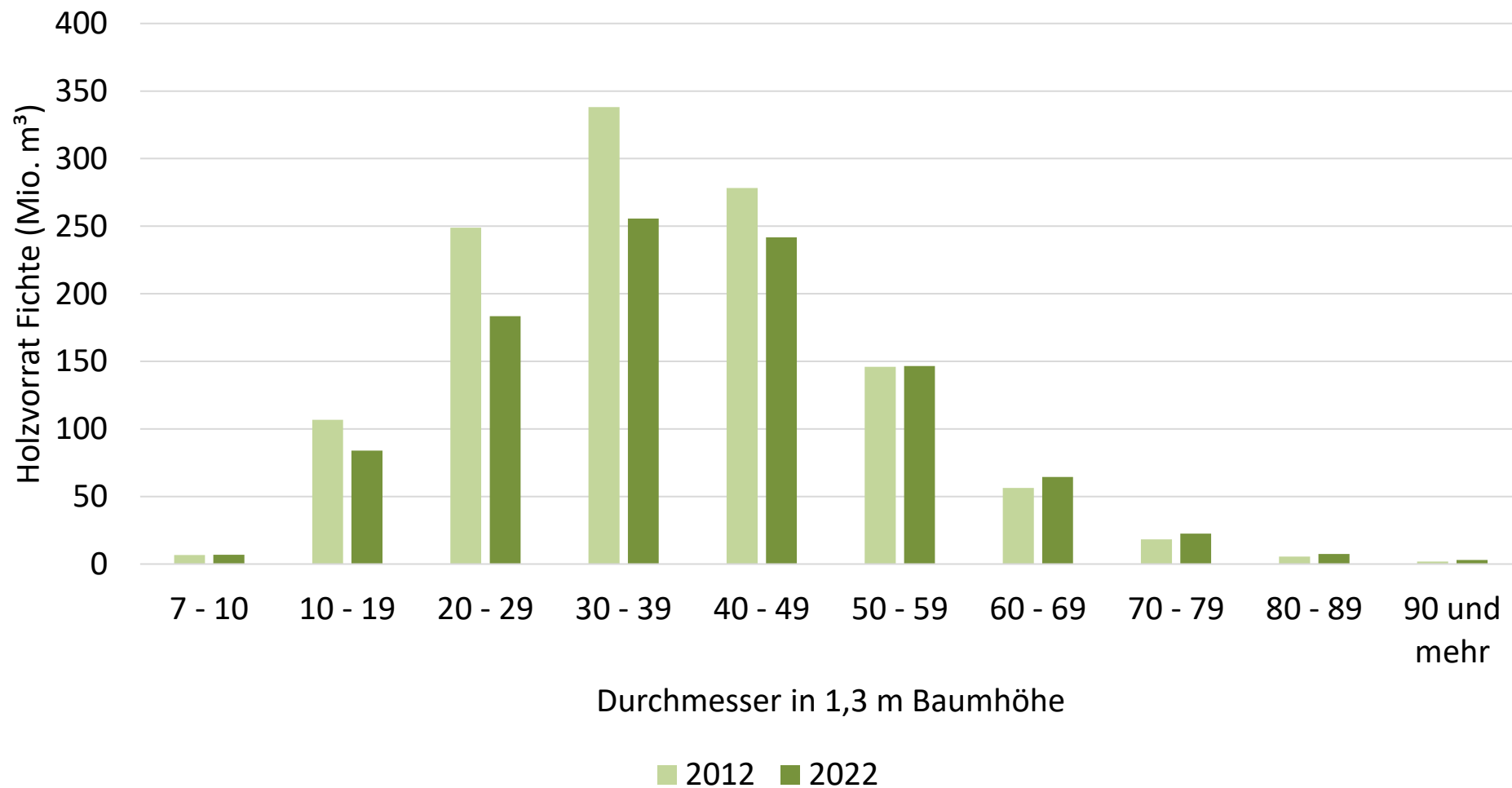
Gesamtvorrat ist
gleich geblieben

Veränderung Fichtenvorräte

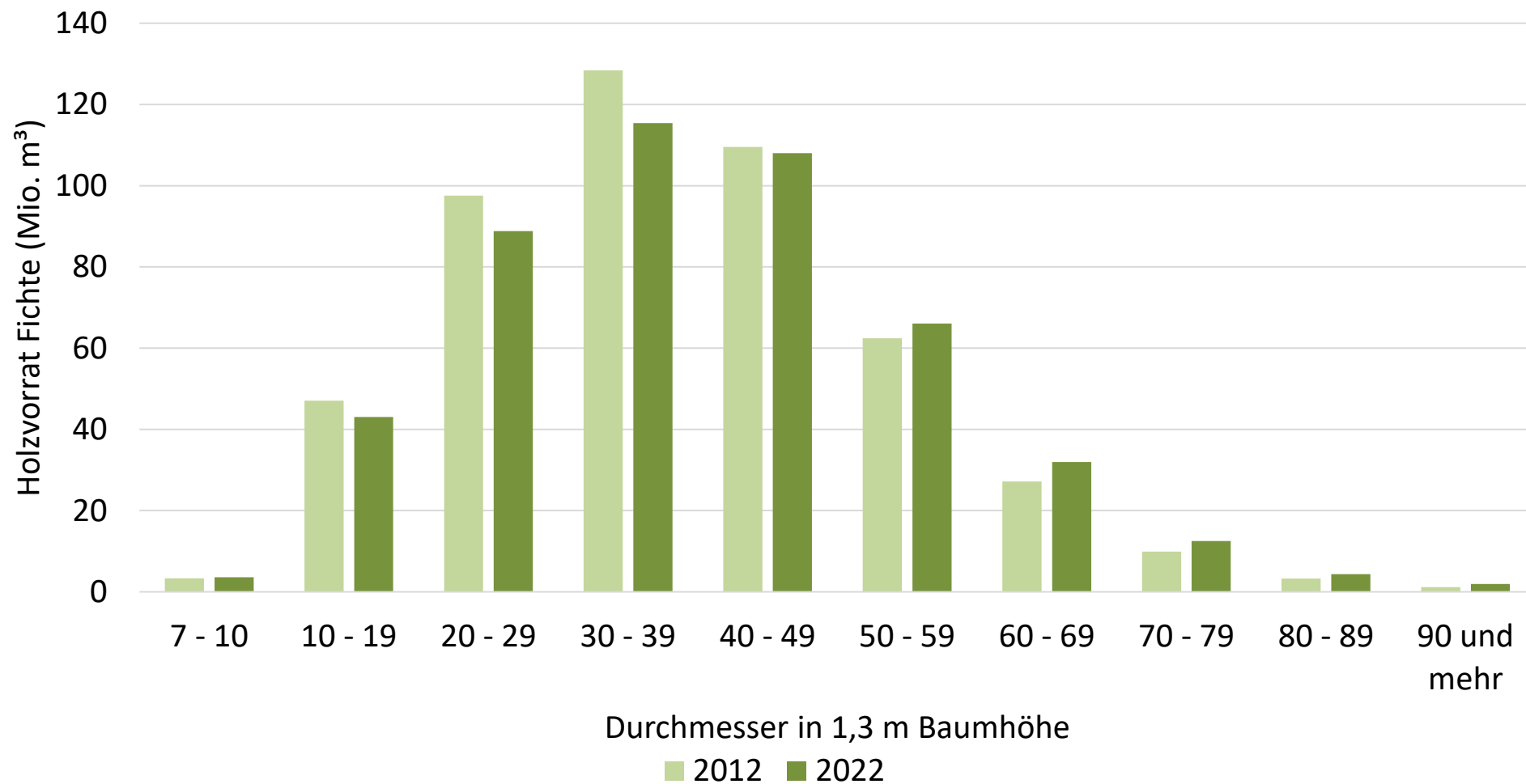


Fichtenvorräte haben um 16 % abgenommen

Veränderung Fichtenvorrat in Deutschland

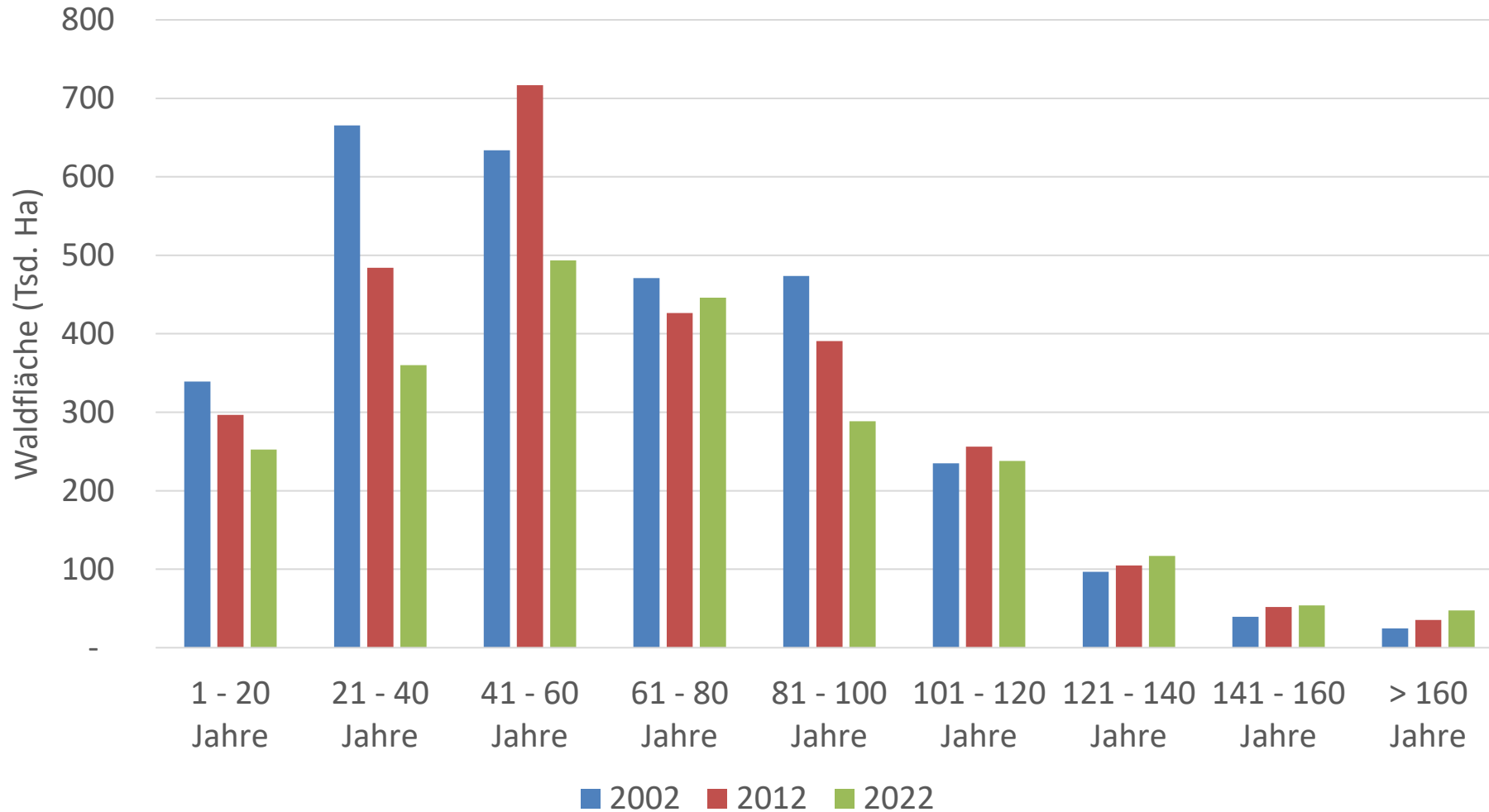


Veränderung Fichtenvorrat in Bayern



Vorräte bei Fichte im starken Holz haben weiter zugenommen

Altersstruktur Fichte in Deutschland



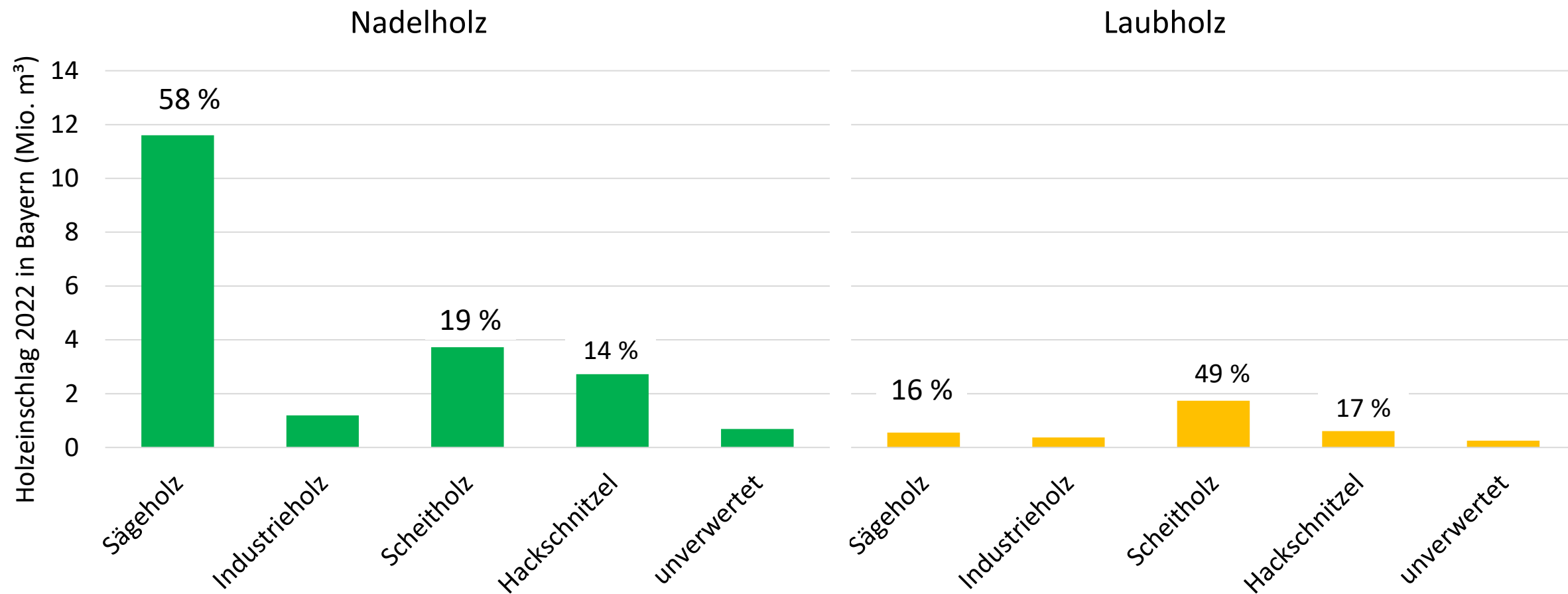
Fichtenfläche um 23 %
gesunken, aber v. a.
durch Naturverjüngung
wachsen junge Bäume
nach;
weniger Schwachholz,
gleichbleibend viel
Starkholz



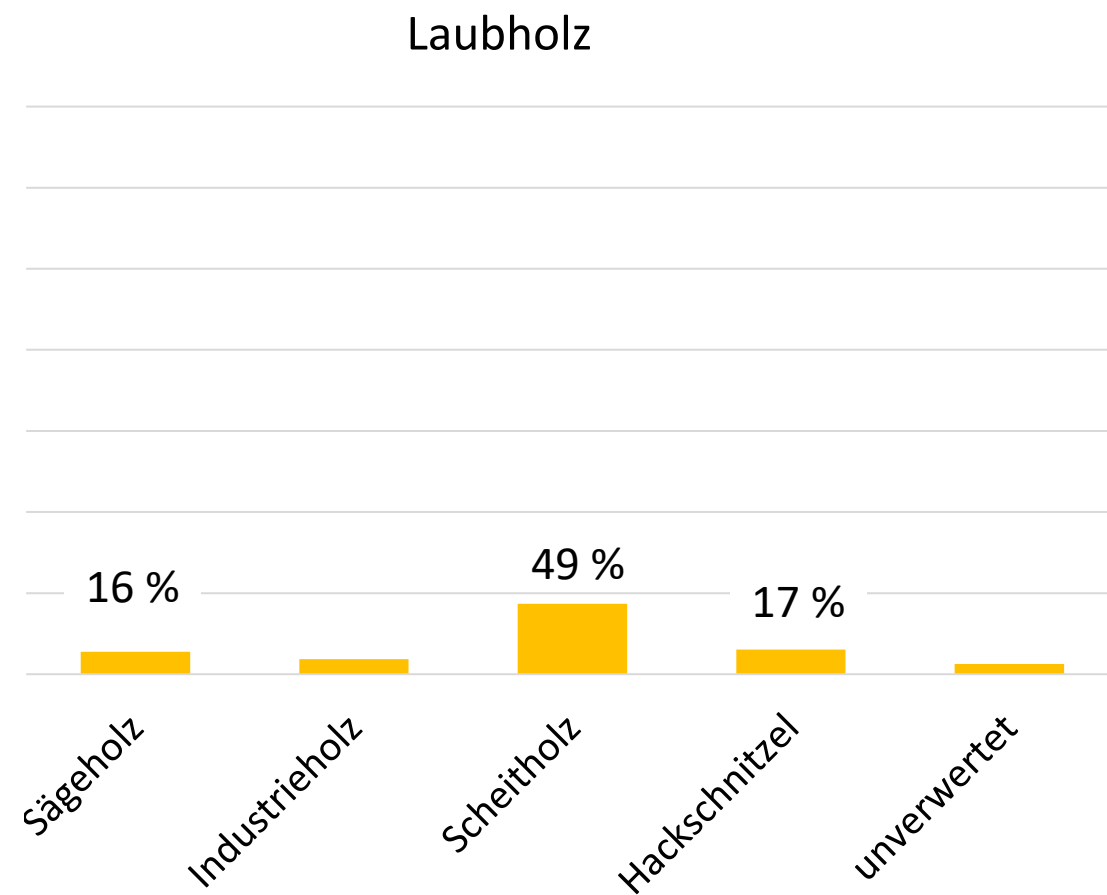
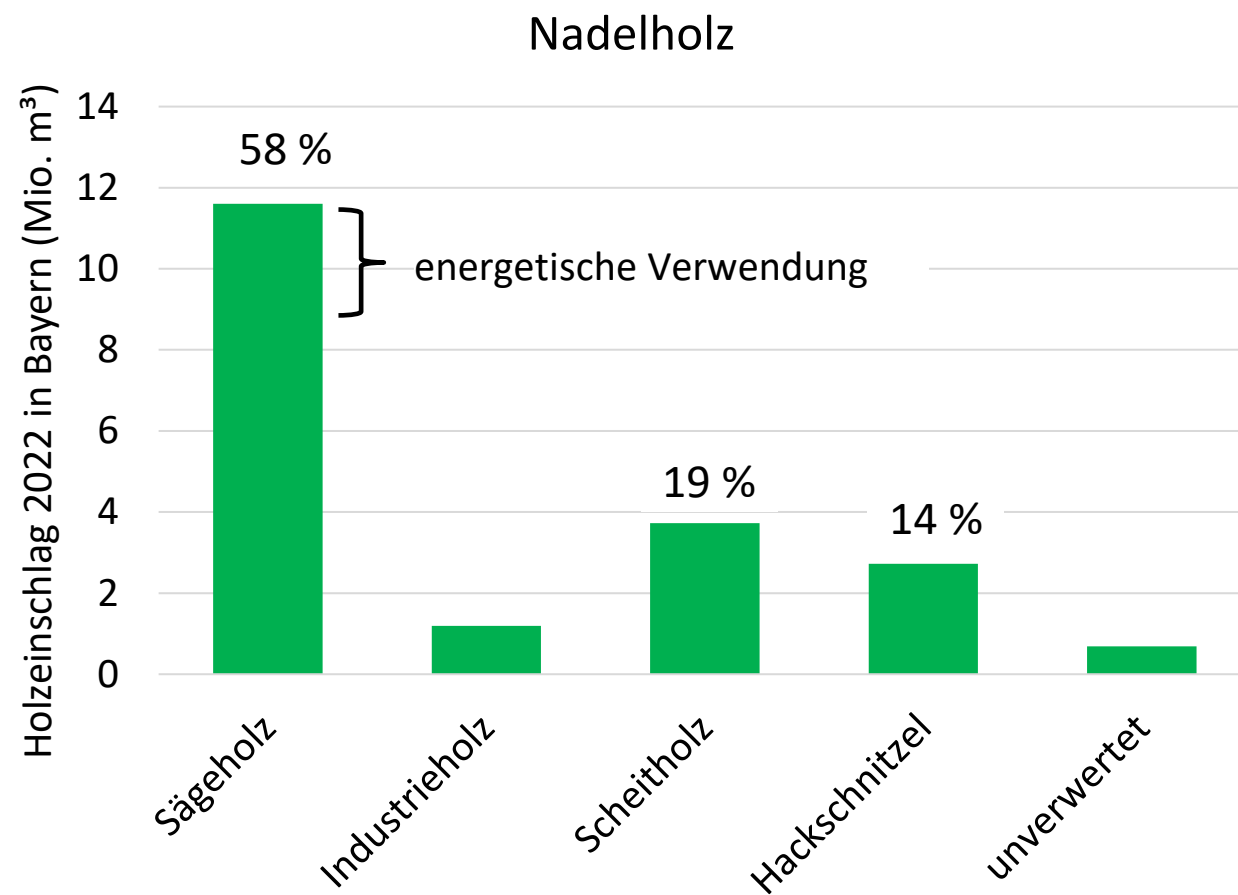
Durch Waldumbau hin zu klimaangepassten Wäldern wird mehr starkes Fichtenholz anfallen

Durch Sturm- und Käferschäden wird weiterhin unplanmäßig Fichtenholz aller Dimensionen anfallen

Holzeinschlag nach Sorten

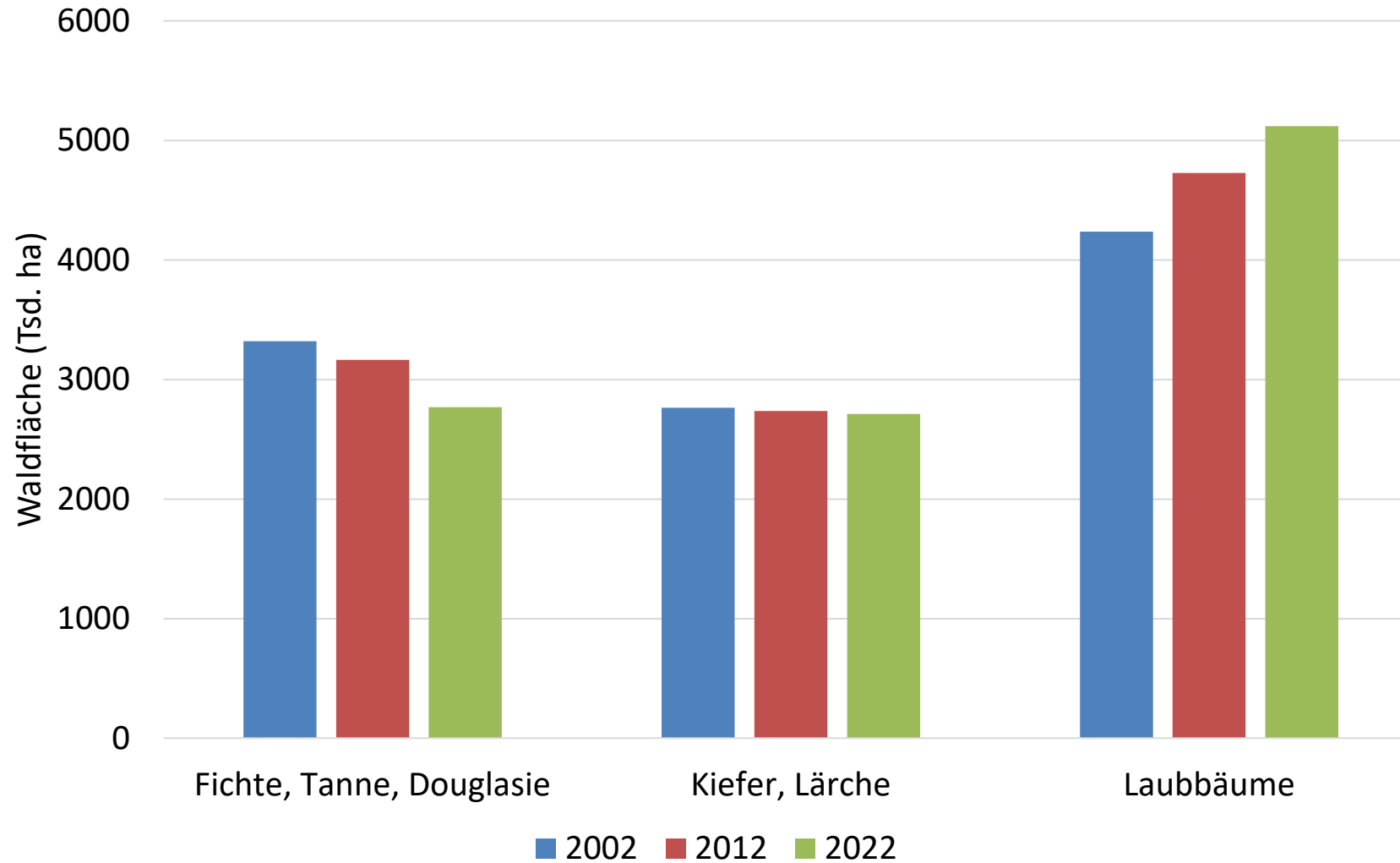


Holzeinschlag nach Sorten

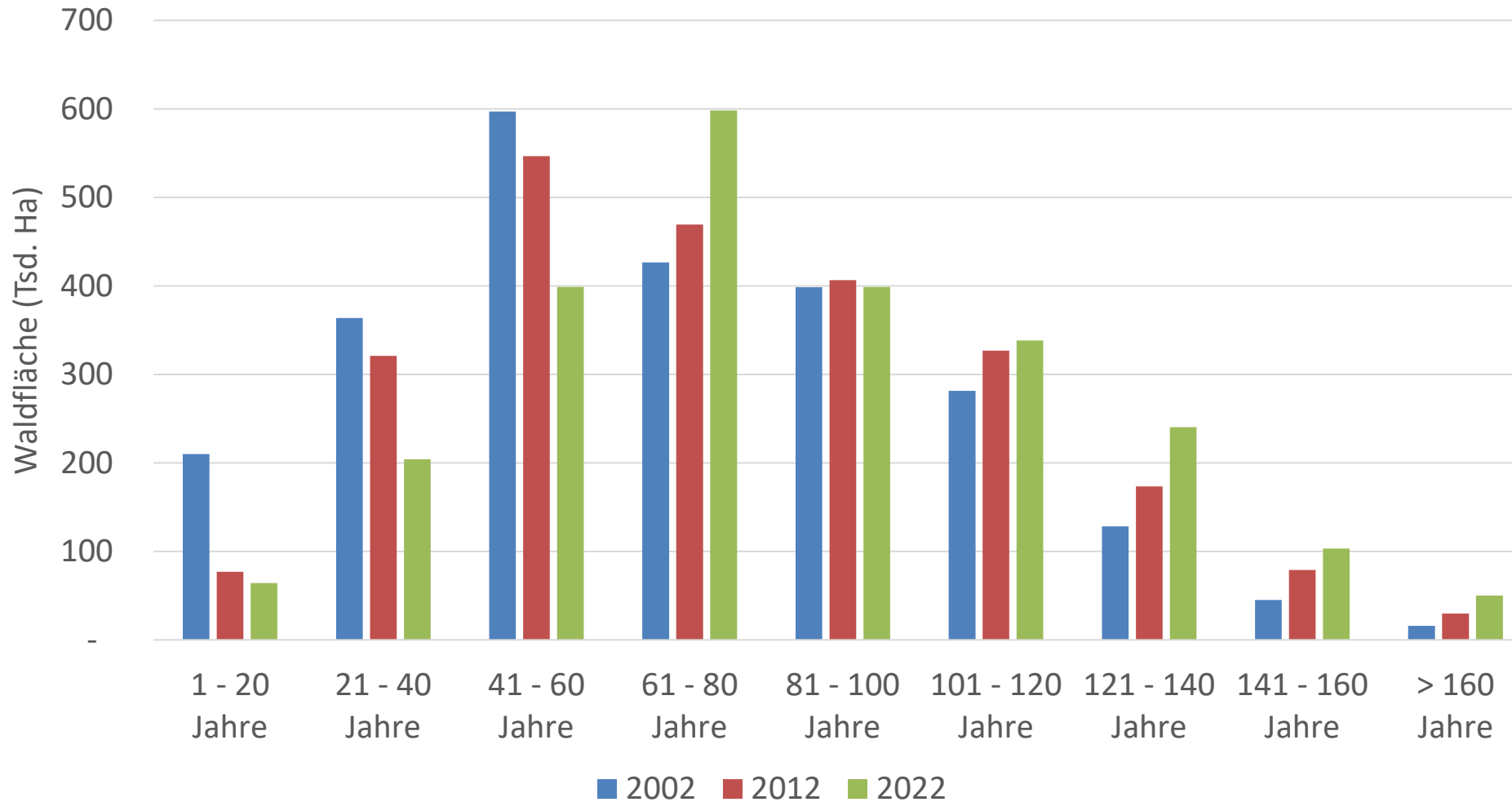


Quelle: Metsch et al. 2024 – Energieholzmarkt in Bayern 2022

Entwicklung der Baumartenflächen in Deutschland

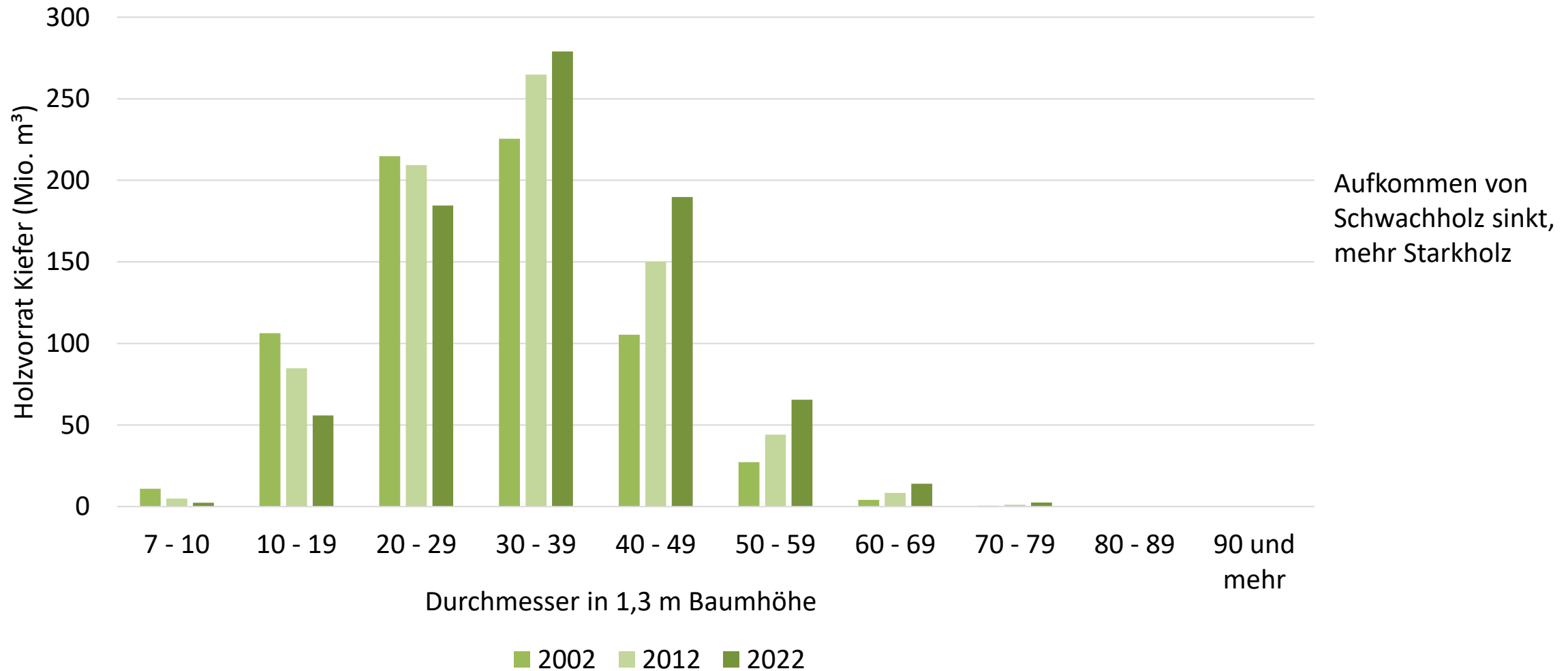


Altersstruktur Kiefer in Deutschland

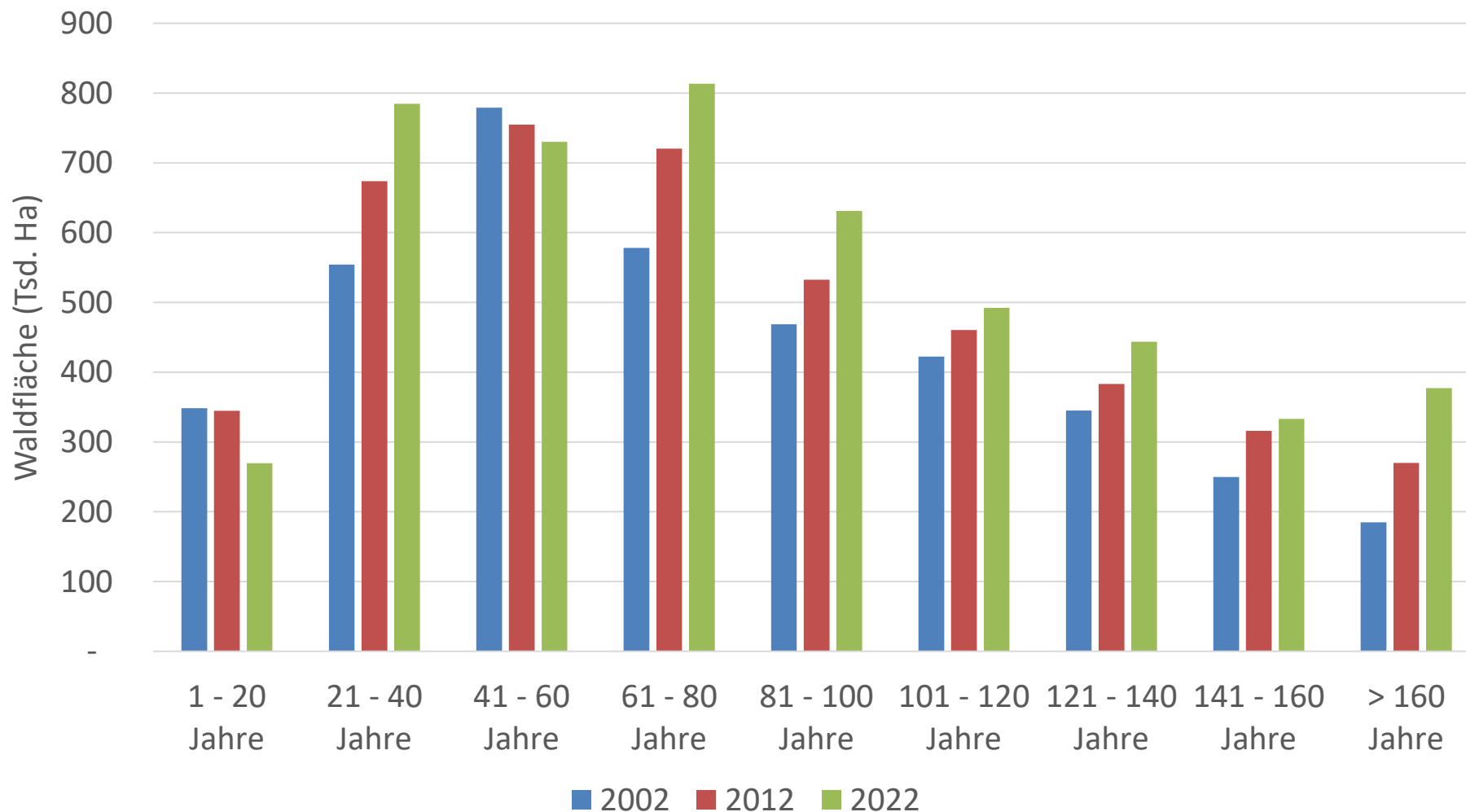


Kiefernfläche kaum gesunken (3 %), aber fast keine jungen Kiefern

Vorrat Kiefer nach Durchmesser

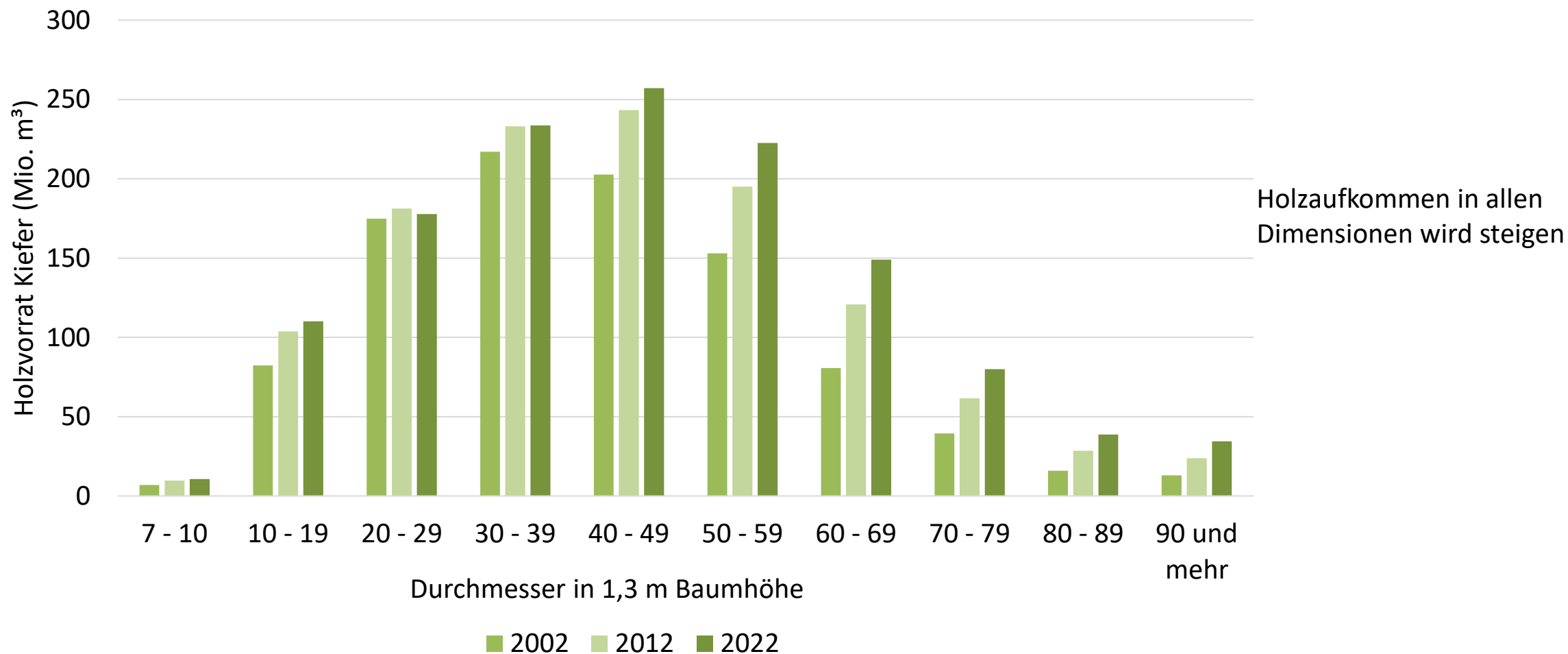


Altersstruktur Buche, Eiche und ALH

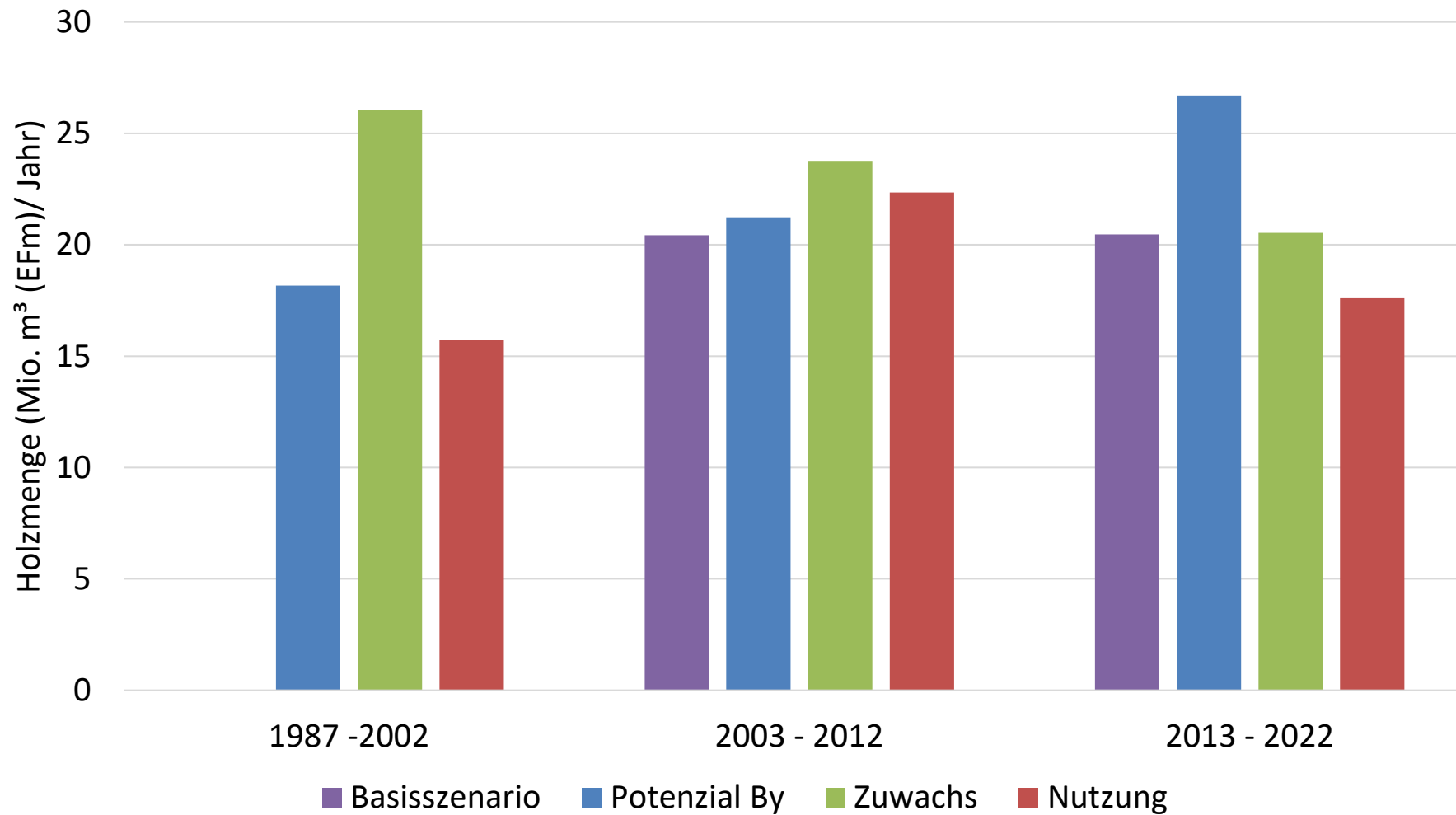


Laubbaumfläche nimmt zu

Vorrat Buche, Eiche, ALH nach Durchmesser



Vergleich für Bayern



Situation Holzmarkt in Bayern

- Schließung Papierfabrik von UPM in Plattling und in Ettringen -> weniger Absatz für Fichten-Industrieholz
- Schließung Zellstoff- und Papierfabrik von Sappi in Stockstadt bei Aschaffenburg -> weniger Absatz für Buchen-Industrieholz
- Bioraffinerie von UPM in Leuna könnte neuer Verbraucher von Buchen-Industrieholz werden
- Aktuell eher Überangebot von Schwachholz in Bayern



- In Deutschland wird künftig mehr Laubholz in allen Dimensionen anfallen
- Zumindest in Bayern wird vorläufig eher mehr Fichtenholz anfallen
- Bei der Kiefer wird mehr starkes und weniger schwaches Holz anfallen
- Die Energieholzpotenziale werden zunehmen
- Es werden immer wieder Kalamitäten auftreten, bei denen das Holzaufkommen den Bedarf übersteigt. Durch Holzlagerung kann der Absatz gestreckt werden.